

# Auszug aus der NIEDERSCHRIFT

(gekürzte Fassung für das Internet gemäß § 45 Abs 6 K-AGO)

über die Sitzung des Gemeinderates **am Dienstag, den 30. Juli 2019,**  
**um 19:00 Uhr** im Gemeindeamt Launsdorf, Hauptstraße 24, 9314 Launsdorf, Kultursaal

Die Sitzung ist öffentlich, sofern während dieser Sitzung keine anders lautenden Beschlüsse gefasst werden.

## Anwesend:

Bgm. Seunig Konrad  
Mag.<sup>a</sup> (FH) Nina Gaugg  
Erich Marinello  
1. Vzbgm.<sup>in</sup> Fischer Hannelore  
GV DI Manfred Sacherer  
Leo Hütter  
Janz Matthias  
Karl Bodner  
MMag. Gerhard Buchacher  
Theresia Marschnig, BA  
Franz Sacherer

2. Vzbgm. Wolfgang Grilz  
Dr. Slamaniq Johann  
GV<sup>in</sup> Gassinger Sabine  
Gangl Matthias  
Ing.<sup>in</sup> Orasche-Sornig Tamara  
Cornelia Körbler iVf. Bernhard Schratt

GV Ing. Mag. Göschl Ewald, BEd  
DI Reichhold Adrian  
Vanessa Göschl iVf. DI<sup>in</sup> Höfferer-Schagerl Martina  
Andreas Gebhart iVf. Rabitsch Johannes  
DI Planegger Andreas

Grojer Ernst

Schriftführerin: Gabriele Bodner  
In beratender Funktion: Ing. Petrasko Stefan, MA (Amtsleiter)

## **Eröffnung und Begrüßung; Feststellen der Beschlussfähigkeit**

Seunig eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Erweiterung der Tagesordnung ist gem. § 35 Abs 5 K-AGO möglich.

Seitens der SPÖ wurden zwei Dringlichkeitsanträge gem. § 42 K-AGO eingebracht:

1. Elternbeitragsfreiheit in Kinderbetreuungseinrichtungen in der Gemeinde St. Georgen am Längsee
2. Erklärung Climate Emergency – Klimanotstand in der Gemeinde St. Georgen am Längsee

## **2) Behandlung der Niederschrift vom 28. 3. 2019 gem. § 45 Abs 5 K-AGO**

Die Niederschrift wurde den Protokollzeugen, sowie allen Mitgliedern des Gemeinderates vorgelegt. Es wurden keine Änderungen begehrt. Die Protokollzeugen unterzeichnen danach die Niederschrift.

## **3) Bericht des Bürgermeisters**

Seunig teilt mit, dass in der Gemeinde das Vereinswesen tadellos funktioniert. In letzter Zeit gab es die 90-Jahrfeier der Sängerrunde Launsdorf Hochosterwitz, die 130 Jahr Jubiläumsfeier der Feuerwehr Launsdorf mit Übergabe des neuen TLF-3000, welcher € 340.000,- gekostet hat. Es fand weiters die 60-Jahrfeier vom Kindergarten Launsdorf statt, sowie die Eröffnungsfeier der Kindertagesstätte Burgwichtel. Weiters gab es eine ganz tolle Vollmondwanderung auf die Burg Hochosterwitz. Ein herzliches Dankeschön an die Referentin, die das organisiert hat. Es gab so viele Besucher wie noch nie.

Letztes Wochenende fand im Strandbad Längsee die Längseeüberquerung „Schwimmen statt baden“ statt, wo auch der Landeshauptmann Kaiser, er selbst und GR Karl Bodner mit dabei waren. Es nahmen insgesamt an die 70 Teilnehmer an der Schwimmveranstaltung teil. Keck & Co inszenierte eine lustige Komödie, welche derzeit noch im Stift St. Georgen aufgeführt wird.

Es gibt in unserer Gemeinde laufend Veranstaltungen von diversen Vereinen, die zu Besuchen einladen.

Letzte Woche gab es wieder ein Unwetter und in unserer Gemeinde, und es wurden vier Einsatzorte gemeldet. Die Freiwilligen Feuerwehren waren im Einsatz und haben vor allem in Goggerwenig, wo der Wasserabfluss von den Äckern Erde auf die Bundesstraße schwemmt, die Schadstelle bereinigt. Auch der Tunnel in Launsdorf war überschwemmt, sowie stand in einigen Häusern Wasser in den Kellern.

Derzeit passieren laufend Asphaltierungen, um die betroffenen Bewohner vor Wasser und Überschwemmungen zu schützen.

Bei der Wasserversorgung sind wir dabei, den Schutz unserer Quellen zu perfektionieren und in weiterer Folge werden die anderen Maßnahmen in Verbindung mit den Trinkwasserquellen bald erledigt werden.

Ein weiteres wichtiges Projekt ist das „Reconstructingprojekt in der Fortschrittsiedlung 1 – 6“, wo das Siegerprojekt an den Villacher Architekten Obmann gegangen ist. Das Siegerprojekt wurde den Mietern, Frau Landeshauptmannstellvertreterin Dr. Schaunig und der Gemeinde präsentiert. In weiterer Folge wird mit den Mietern gesprochen, die noch ihre Wünsche einbringen können. Nächste Woche findet mit der Abteilung Wohnbauförderung vom Land Kärnten ein Termin statt. Wenn das Projekt eine Zusage erhält, kann nach Absprache mit den Mietern mit dem Bau begonnen werden.

Betreffend Strandbad Neubau gab es noch zwei Termine in der Gemeindeabteilung des Landes Kärnten. Wir haben hier noch eine Zusage der Krediterhöhung von € 700.000,-- auf € 800.000,-- erhalten, sowie zusätzlich € 50.000,-- für die Vorplatzgestaltung. Die näheren Details werden heute in den jeweiligen Tagesordnungspunkten besprochen.

#### 4) Bericht des Kontrollausschusses

Reichhold bittet den Gemeinderat vor seinem Bericht um eine Gedenkminute - als Wertschätzung - für den verstorbenen Mitarbeiter Markus Höferrig, welcher 30 Jahre im Gemeindeamt tätig war.

Reichhold berichtet, dass der letzte Kontrollausschuss am 5. 7. 2019 getagt hat.

#### 5) Flächenwidmungsplan-Änderungen: Beschluss der Widmungen

Berichterstatterin: Ing.<sup>in</sup> Tamara Orasche-Sornig, Obfrau des Raumordnungsausschusses

##### 5)a) Antrag 2a/2019: KG Goggerwenig: Bauland Dorfgebiet

Lfd. Zahl	Grund-Stück	KG	Widmung DERZEIT	Widmung NEU	Ausmaß (m <sup>2</sup> )
2a / 2019	545/2(T)	74507 Goggerwenig	Grünland Land- und Forstwirtschaft, Ödland	Bauland Dorfgebiet	1.620 m <sup>2</sup>

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Raumordnungsausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23** gegen **0** Stimmen, den Umwidmungspunkt 2a/2019, mit dem 1.620 m<sup>2</sup> von Grünland Land- und Forstwirtschaft, Ödland in Bauland Dorfgebiet umgewidmet werden. Der Lageplan bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

##### 5)b) Antrag 2b/2019: KG Goggerwenig: Grünland

Lfd. Zahl	Grund-Stück	KG	Widmung DERZEIT	Widmung NEU	Ausmaß (m <sup>2</sup> )
2b / 2019	545/2(T)	74507 Goggerwenig	Bauland Dorfgebiet	Grünland Land- und Forstwirtschaft, Ödland	535 m <sup>2</sup>

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Raumordnungsausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23** gegen **0** Stimmen, den Umwidmungspunkt 2b/2019, mit dem 535 m<sup>2</sup> von Bauland Dorfgebiet in Grünland Land- und Forstwirtschaft, Ödland umgewidmet werden. Der Lageplan bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

- 5)c) **Antrag 3a/2019: KG St. Georgen am Längsee: Bauland Dorfgebiet**  
 5)d) **Antrag 3b/2019: KG St. Georgen am Längsee: Grünland**  
 5)e) **Antrag 3c/2019: KG Goggerwenig: Grünland Tennisplatz**

Lfd. Zahl	Grund-Stück	KG	Widmung DERZEIT	Widmung NEU	Ausmaß (m <sup>2</sup> )
3a / 2019	390/6(T) 401/4(T) 401/5(T)	74527 St. Georgen am Längsee	Grünland Land- u. Forstwirtschaft, Ödland	Bauland Dorfgebiet	1.222 m <sup>2</sup>
3b / 2019	401/4(T)	74527 St. Georgen am Längsee	Grünland Tennis	Grünland Land- u. Forstwirtschaft, Ödland	338 m <sup>2</sup>
3c / 2019	401/4(T)	74527 St. Georgen am Längsee	Grünland Land- u. Forstwirtschaft, Ödland	Grünland Tennis	472 m <sup>2</sup>

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Raumordnungsausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23** gegen **0** Stimmen, den Umwidmungspunkt 3a/2019, mit dem 1.222 m<sup>2</sup> von Grünland Land- und Forstwirtschaft, Ödland in Bauland-Dorfgebiet umgewidmet werden. Der Lageplan bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Raumordnungsausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23** gegen **0** Stimmen, den Umwidmungspunkt 3b/2019, mit dem 338 m<sup>2</sup> von Grünland-Tennis in Grünland Land- und Forstwirtschaft, Ödland umgewidmet werden. Der Lageplan bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Raumordnungsausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23** gegen **0** Stimmen, den Umwidmungspunkt 3c/2019, mit dem 472 m<sup>2</sup> von Grünland Land- und Forstwirtschaft, Ödland in Grünland-Tennis umgewidmet werden. Der Lageplan bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

- 5)f) **Antrag 4a/2019: KG St. Georgen am Längsee: Grünland Kabinenbau**  
 5)g) **Antrag 4b/2019: KG St. Georgen am Längsee: Grünland**

Lfd. Zahl	Grund-Stück	KG	Widmung DERZEIT	Widmung NEU	Ausmaß (m <sup>2</sup> )
4a / 2019	181/2(T)	74527 St. Georgen am Längsee	Grünland Land- u. Forstwirtschaft, Ödland	Korrektur Lage Grünland Kabinenbau	48 m <sup>2</sup>
4b / 2019	181/2(T)	74527 St. Georgen am Längsee	Korrektur Lage Grünland Kabinenbau	Grünland Land- u. Forstwirtschaft, Ödland	48 m <sup>2</sup>

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Raumordnungsausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23** gegen **0** Stimmen, den Umwidmungspunkt 4a/2019, mit dem 48 m<sup>2</sup> Grünland Land- und Forstwirtschaft, Ödland in Korrektur Lage Grünland Kabinenbau umgewidmet werden. Der Lageplan bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Raumordnungsausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23** gegen **0** Stimmen, den Umwidmungspunkt 4b/2019, mit dem 48 m<sup>2</sup> Korrektur Lage Grünland Kabinenbau in Grünland Land- und Forstwirtschaft, Ödland umgewidmet werden. Der Lageplan bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

**5)h) Antrag 5/2019: KG Launsdorf: Bauland Dorfgebiet**

Lfd. Zahl	Grund-Stück	KG	Widmung DERZEIT	Widmung NEU	Ausmaß (m <sup>2</sup> )
5 / 2019	267/1(T) 268/4(T)	74514 Launsdorf	Grünland Land- u. Forstwirtschaft, Ödland	Arrondierung/ Richtigstellung in Bauland Dorfgebiet	955 m <sup>2</sup>

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Raumordnungsausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23** gegen **0** Stimmen, den Umwidmungspunkt 5/2019, mit dem 955 m<sup>2</sup> Grünland Land- und Forstwirtschaft, Ödland in Arrondierung/ Richtigstellung in Bauland umgewidmet werden. Der Lageplan bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

**5)i) Antrag 6a/2019: KG Launsdorf: Grünland Imkerwerkstätte**

Lfd. Zahl	Grund-Stück	KG	Widmung DERZEIT	Widmung NEU	Ausmaß (m <sup>2</sup> )
6a / 2019	1153/2(T) 1152/1(T) 1151(T)	74514 Launsdorf	Grünland Land- u. Forstwirtschaft, Ödland	Grünland Imkereiwerkstätte	1.152 m <sup>2</sup>

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Raumordnungsausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23** gegen **0** Stimmen, den Umwidmungspunkt 136a/2019, mit dem 1.152 m<sup>2</sup> von Grünland Land- und Forstwirtschaft, Ödland Grünland Imkereiwerkstätte umgewidmet werden. Der Lageplan bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

**5)j) Antrag 7a/2019: KG St. Georgen am Längsee: Bauland Dorfgebiet**  
**5)k) Antrag 7b/2019: KG St. Georgen am Längsee: Bauland Garten**

Lfd. Zahl	Grund-Stück	KG	Widmung DERZEIT	Widmung NEU	Ausmaß (m <sup>2</sup> )
7a / 2019	401/8(T)	74527 St. Georgen am Längsee	Grünland Land- u. Forstwirtschaft, Ödland	Bauland Dorfgebiet	170 m <sup>2</sup>
7b / 2019	401/8(T)	74527 St. Georgen am Längsee	Grünland Land- u. Forstwirtschaft, Ödland	Bauland Dorfgebiet	750 m <sup>2</sup>

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Raumordnungsausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23** gegen **0** Stimmen, den Umwidmungspunkt 7a/2019, mit dem 170 m<sup>2</sup> von Grünland Land- und Forstwirtschaft, Ödland in Bauland Dorfgebiet umgewidmet werden. Der Lageplan bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Raumordnungsausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23** gegen **0** Stimmen, den Umwidmungspunkt 7b/2019, mit dem 750 m<sup>2</sup> von Grünland Land- und Forstwirtschaft, Ödland in Bauland Dorfgebiet umgewidmet werden. Der Lageplan bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

**5)l) Antrag 13/2017: KG Launsdorf: Grünland Hofstelle: Bepflanzungsvereinbarung**

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Raumordnungsausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23** gegen **0** Stimmen, die Vereinbarung C (Sicherstellung Bepflanzung) betreffend Antrag 13/2017 abzuschließen.

Die unterzeichnete Vereinbarung C (Sicherstellung Bepflanzung) über einen Kautionsbetrag von € 1.000 bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

**5)m) Antrag 3 und 3a/2018: KG St. Georgen am Längsee: Bauland Gewerbegebiet: Integrierte Flächenwidmungs- und -Bebauungsplanung „Mail Süd – Betriebs-erweiterung Steindorfer“: Bepflanzungsvereinbarung**

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Raumordnungsausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23** gegen **0** Stimmen, die Vereinbarung C (Sicherstellung Bepflanzung) betreffend dem Antrag 3 und 3a/2018 abzuschließen.

Die unterzeichnete Vereinbarung C (Sicherstellung Bepflanzung) über einen Kautionsbetrag von € 5.000 bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

**6) Prüfungsbericht über Teilbereich der Gebarung: Raumordnungsverträge**

Berichterstatte<sup>in</sup>: Ing.<sup>in</sup> Tamara Orasche-Sornig, Obfrau des Raumordnungsausschusses

**6)a) Festlegung der Höhe der Verkehrswerte**

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Raumordnungsausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23** gegen **0** Stimmen, dass die Verkehrswerte, die als Grundlage für den Prozentsatz der Sicherstellungen für die widmungsgemäße Bebauung im Rahmen einer Flächenumwidmung dienen, wie folgt ermittelt werden:

Der Basissatz ist der durch die Statistik Austria jährlich im Juni veröffentlichte, durchschnittliche Baulandpreis im Gemeindegebiet.

Zone 1 = Basissatz - 30 % je m<sup>2</sup> 45 Euro  
Zone 2 = Basissatz je m<sup>2</sup> 65 Euro  
Zone 3 = Basissatz + 30 % je m<sup>2</sup> 85 Euro

Die bisherige Zonierung des Gemeindegebietes, welche der Gemeinderat beschlossen hat, bleibt aufrecht.

Als Stichtag wird gemeindeintern der 15. Juli festgelegt, zu dem die Anpassung der Verkehrswerte erfolgt.

## 6)b) Festlegung der Höhe des Prozentsatzes der Sicherstellungen

Orasche-Sornig erläutert, dass der Prozentsatz für die Berechnung der Sicherstellung aufgrund des Prüfberichtes neu festzulegen ist.

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Raumordnungsausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23** gegen **0** Stimmen, dass der Prozentsatz von 10 % des Verkehrswertes für die Bemessung der Höhe der Sicherstellung einer widmungsgemäßen Bebauung beibehalten wird.

Begründet wird dies im Wesentlichen mit der bisherigen Wirksamkeit der Maßnahme in Form einer nachweisbaren zügigen Bebauung freier Grundstücke, einer besseren Auslastung des Kanalnetzes, in Hinblick auf die finanzielle Leistungsfähigkeit von Jungfamilien (Ansparen von Eigenmitteln) und darüber hinaus mit dem sozialen Aspekt einer Zuzugsgemeinde.

## 7) Jagdgebietsfeststellung 2020:

Berichterstatterin: Ing.in Tamara Orasche-Sornig, Obfrau des Raumordnungsausschusses

### 7)a) Eigenjagden

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Raumordnungsausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23** gegen **0** Stimmen, dass den Abrundungsflächen gemäß § 11 Kärntner Jagdgesetz 2000 – K-JG folgender Eigenjagden unter dem Vorbehalt zugestimmt wird, dass der Jagdverwaltungsbeirat für das jeweils betroffene Gemeindejagdgebiet gehört wird:

- Niederosterwitz
- Pölling
- Rainer-Mente
- Schrattenfeld
- Bartschen
- Watscher
- Rottenstein
- Gut Steinbrücken

### 7)b) Anmeldung Sonderjagdgebiete

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Raumordnungsausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23** gegen **0** Stimmen, folgende Sonderjagdgebiete zu beantragen:

- Gösseling
- Elsgraben
- Stammersdorf (sofern die Jagdfläche unter 500 sinkt)

## 8) Veränderungen am öffentlichen Gut: Zuschreibung Sonnleich

Berichterstatter: Vizebürgermeister Grilz Wolfgang, Straßenreferent

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat mit **23** gegen **0** Stimmen die Verordnung vom 30. 7. 2019, Zahl 003-3/005/2019-1, mit der 544 m<sup>2</sup> aus dem Grundstück 891/43 KG 74514 Launsdorf in das Eigentumsrecht der Gemeinde St. Georgen am Längsee einverleibt und zum Gemeingebrauch übernommen werden. Die Verordnung bildet einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses.

## 9) **Datenverarbeitungsvereinbarung mit dem BMI**

Berichterstatter: Bürgermeister Konrad Seunig

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat mit **23** gegen **0** Stimmen die Vereinbarung gemäß § 48 Datenschutz-Anpassungsgesetz 2018 und Art. 28 Datenschutz-Grundverordnung betreffend die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen gemäß des § 6 Schulpflichtgesetz, § 59 Kärntner Schulgesetz und § 53 Kärntner Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz zwischen der Gemeinde St. Georgen am Längsee, Hauptstraße 24, 9314 Launsdorf und dem Bundesminister für Inneres, vertreten durch die Abteilung IV/9 Register und Registerservices, Althanstraße 39-45, 1090 Wien. Die Vereinbarung bildet einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses.

## 10) **Strandbad Längsee: Pachtvertrag mit dem Bistum Gurk: Nachtrag**

Berichterstatter: Bürgermeister Konrad Seunig

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat mit **17** gegen **6** Stimmen (**ÖVP und Grojer**), den Nachtrag zur Nutzungsvereinbarung (Superädifikat) vom 5. 9. 2018 zu unterfertigen. Der Nachtrag zur Nutzungsvereinbarung bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

## 11) **Strandbad Längsee Neubau:**

Berichterstatter: Erich Marinello, Obmann des Finanzausschusses

### 11)a) **Ausschreibungen**

Marinello stellt den Antrag auf Abänderung der Höhe von € 2,5 Mio. auf € 2,4 Mio.

**BESCHLUSS:** Der Gemeinderat lehnt mit **12** (ÖVP, FPÖ, Bürgerforum Längsee-Hochosterwitz) zu **11** (SPÖ) Stimmen die Ausschreibung für das Bauvorhaben „Strandbad Längsee – Neubau“ in Höhe von € 2,4 Mio. ab.

Seunig lässt über den Hauptantrag abstimmen.

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Finanzausschusses lehnt der Gemeinderat mit **13** (ÖVP, FPÖ, Bürgerforum Längsee-Hochosterwitz und Sacherer Manfred) gegen **10** Stimmen, die Ausschreibung für das Bauvorhaben „Strandbad Längsee – Neubau“ in Höhe von € 2,5 Mio. ab.

### 11)b) **Regionalfondsdarlehen**

Seunig teilt mit, dass dieser Tagesordnungspunkt bedingt durch den Tagesordnungspunkt 11a) von der Tagesordnung herabgesetzt wird.

**BESCHLUSS:** Der Gemeinderat beschließt mit **23** zu **0** Stimmen, diesen Tagesordnungspunkt 11b) Regionalfondsdarlehen von der Tagesordnung zu nehmen.

## **12) Stellenplan 2019: Verordnung**

Berichterstatter: Bürgermeister Konrad Seunig

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat mit **23** zu **0** Stimmen den Stellenplan 2019 und die dazugehörige Verordnung vom 30. 7. 2019, Zahl 011-0/006/2018-5.

Die Verordnung bildet einen integrierenden Bestandteil der Verordnung.

## **13) BZ-Mittel: Verwendung**

Berichterstatter: Erich Marinello, Obmann des Finanzausschusses

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Finanzausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23** zu **0** Stimmen nachstehende BZ-Mittel-Verwendung:

Straßenbau 2019:	€ 111.300	aus den BZ. i. R. 2019
Straßenbau 2020:	€ 201.900	aus den BZ. i. R. 2020

## **14) Finanzierungspläne:**

Berichterstatter: Erich Marinello, Obmann des Finanzausschusses

### **14)a) Straßenbau 2019**

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Finanzausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23** gegen **0** Stimmen den Finanzierungsplan für das Vorhaben Straßenbau 2019 mit insgesamt € 201.300 brutto, welcher durch Bedarfszuweisungen in der Höhe von € 111.300, durch Interessentenbeiträge in der Höhe von € 40.000 und € 50.000 durch den Überschuss des ordentlichen Haushaltes 2018 finanziert werden soll.

Der Finanzierungsplan bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

### **14)b) Straßenbau 2020**

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Finanzausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23** gegen **0** Stimmen den Finanzierungsplan für das Vorhaben Straßenbau 2020 mit insgesamt € 618.900 brutto, welcher durch Bedarfszuweisungen in der Höhe von € 201.900, durch € 185.200 aus Rücklagenentnahmen und über € 231.800 Mittel der KTP-Förderung finanziert werden.

Die Rückführung der Rücklage erfolgt zum großen Teil über den Überschuss, welcher durch den Baulandverkauf der Tomaschgründe entsteht.

Der Finanzierungsplan bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

### **14)c) Strandbad Investitionen 2019: 1. Änderung**

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Finanzausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23** gegen **0** Stimmen den Finanzierungsplan für das Vorhaben Strandbad Investitionen 2019 – 1. Änderung mit insgesamt € 44.100 netto, welche durch BZ-Mittel im Rahmen von € 25.000

und Zuführungen aus dem ordentlichen Haushalt von € 19.100 bedeckt wird.

Der Finanzierungsplan bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

#### **14)d) Strandbad Längsee Neubau: 1. Änderung**

Seunig stellt den Antrag auf die Änderung der Tagesordnung: dieser TOP soll von der Tagesordnung genommen werden.

**BESCHLUSS:** Der Gemeinderat beschließt mit **23** gegen **0** Stimmen den Finanzierungsplan Strandbad Längsee Neubau – 1. Änderung von der Tagesordnung zuzunehmen.

#### **15) 2. Nachtragsvoranschlag 2019:**

Berichterstatter: Erich Marinello, Obmann des Finanzausschusses

##### **15)a) Ordentlicher Haushalt**

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Finanzausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23** zu **0** Stimmen den 2. ordentlichen Nachtragsvoranschlag 2019 mit Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 229.300.

Dieser bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

##### **15)b) Außerordentlicher Haushalt**

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Finanzausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23** zu **0** Stimmen die Erweiterung des 1. außerordentlichen Nachtragsvoranschlag 2019 um € 396.300. Der Voranschlag des außerordentlichen Haushaltes beträgt nun € 1.591.600. Dieser bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

#### **16) Mittelfristiger Investitionsplan 2019 - 2023**

Berichterstatter: Erich Marinello, Obmann des Finanzausschusses

**BESCHLUSS:** Auf Antrag des Finanzausschusses beschließt der Gemeinderat mit **23** zu **0** Stimmen den mittelfristigen Investitionsplan 2019 – 2023. Alles was mit dem Strandbad Neubau zusammenhängt, wird herausgenommen, entsprechend korrigiert und dem Protokoll beigelegt.

Wesentliche Punkte dabei sind:

- Der Wegfall der Rückzahlungsraten für das Regionalfondsdarlehen zum Ankauf der Tomaschgründe ab 2020, da durch den gänzlichen Verkauf das Darlehen laut Vereinbarung getilgt werden muss.
- Die Investitionen in das Strandbad 2019 werden um € 19.100 aus dem ordentlichen Haushalt erhöht (siehe dazu TOP 14)c)).
- Die Aufnahme des Straßenbaus 2019 erfolgt analog TOP 14)a) in den mittelfristigen Investitionsplan.
- Die Aufnahme des Straßenbaus 2020 erfolgt entsprechend des TOP 14)b) in den mittelfristigen Investitionsplan.

Der mittelfristige Investitionsplan 2019 – 2023 bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

**Verlesung der Dringlichkeitsanträge der Sozialdemokratischen Partei Österreichs – Team Seunig Konrad gem. § 42 K-AGO:**

**Dringlichkeitsantrag gem. § 42 K-AGO: Elternbeitragsfreiheit in Kinderbetreuungseinrichtungen in der Gemeinde St. Georgen am Längsee**

**BESCHLUSS:** Der Gemeinderat beschließt mit **23 zu 0** Stimmen, den vorliegenden Dringlichkeitsantrag „Elternbeitragsfreiheit in den Kinderbetreuungseinrichtung in der Gemeinde St. Georgen am Längsee gem. § 42 Abs 4 K-AGO an den Familienausschuss zu verweisen und dort zu beraten.  
Der Dringlichkeitsantrag bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

**Dringlichkeitsantrag gem. § 42 K-AGO: Erklärung Climate Emergency – Klimanotstand in der Gemeinde St. Georgen am Längsee**

**BESCHLUSS:** Der Gemeinderat lehnt mit **12 zu 11** (ÖVP, FPÖ, Grojer Ernst) Stimmen die Dringlichkeit ab. Der Antrag Erklärung Climate Emergency – Klimanotstand in der Gemeinde St. Georgen am Längsee wird an den Umweltausschuss verwiesen.  
Der Dringlichkeitsantrag bildet einen integrierenden Bestandteil des Beschlusses.

Die Zuhörer werden gebeten den Sitzungssaal zu verlassen!

**17) Personelles**

Berichterstatter: Bürgermeister Konrad Seunig

Siehe dazu das nicht öffentliche Protokoll zu dieser Gemeinderatssitzung.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 21:00 Uhr.

Der Vorsitzende:

Der Amtsleiter:



Die Schriftführerin: